



Abnahmebefund von Flüssiggasanlagen

gemäß § 22 Oö. LuftREnTG idgF (Oö. Luftreinhalte- und Energietechnikgesetz 2002)

Bitte vollständig ausfüllen und Zutreffendes auswählen (= eine Auswahlmöglichkeit, = mehrere Auswahlmöglichkeiten)

Gasanlage – Anzahl der Gaszähler

- kein Zähler
 ein Zähler
 mehrere Zähler
- Anlagen-ID der Gas-Leitungsanlage vor dem Zählereingang: _____

Anlass der Abnahmeprüfung

- Neuerrichtung/Wiederinbetriebnahme Gasanlage
 vor dem Zählereingang nach dem Zählereingang
 Wesentliche Änderung (im Sinne des Oö. LuftREnTG)
 vor dem Zählereingang nach dem Zählereingang
 Änderung der Gas-Leitungsanlage
 vor dem Zählereingang nach dem Zählereingang
 Austausch des Gasgerätes
 vor dem Zählereingang nach dem Zählereingang
 sonstige wesentliche Änderung _____
 vor dem Zählereingang nach dem Zählereingang

1. Allgemeine Daten

1.1 Verfügungsberechtigte Person

Nachname _____

Vorname _____

Titel _____ Nachgestellte Titel _____

Firma _____

Anschrift Straße _____

Hausnummer _____ Stiege/Haus _____ Tür/Top _____

PLZ _____ Ort _____

Kontaktdaten E-Mail _____

Telefon _____

1.2 Standort der Anlage

Straße _____

Hausnummer _____ Stiege/Haus _____ Tür/Top _____

PLZ _____ Ort _____

1.3 Bescheid(e) (sofern behördlich bewilligt) Behörde _____ Aktenzahl _____ Datum _____

2. Beschreibung der Anlage

2.1 Flüssiggastank / Flaschenanlage

- Flüssiggastank 2.700 Liter 4.850 Liter Andere Literangabe _____ Liter

Behälter Nummer _____

Lagerart erdgedeckt halboberirdisch oberirdisch

- Flaschenanlage Außenanlage Innenanlage

Flaschenanzahl _____ Stück Flaschengröße _____ kg

Umschaltarmatur Ja Nein manuell automatisch

- Bloße Lagerung** (nur Gasflaschenlager)

Anmerkungen

2.2 Gasgeräte / Gasmotoren Anlagen-ID (des Gasgerätes / Gasmotors) _____

Bezeichnung¹ _____

Fabrikat/Type (lt. Typenschild) _____

Nennwärmeleistung (lt. Typenschild) _____ kW Baujahr (lt. Typenschild) _____

Brennstoffwärmeleistung / Nennwärmebelastung (NWB) (lt. Typenschild) _____ kW

Herstellnummer _____

Blockheizkraftwerk Ja Nein elektrische Leistung (lt. Typenschild) _____ kVA

Züandsicherung Keine Teilzündsicherung Vollzündsicherung

Bauart Gasgerät A-B (offener Verbrennungsraum) Gasgerät C (geschlossener Verbrennungsraum)

Abgasabführung Abgasanlage Abgasleitung, gemeinsam mit dem Gasgerät typengeprüft (Außenwandgerät)

sonstige Abgasabführung (z.B. bei Kocher, Herd)

¹ Bezeichnung entsprechend der Verwendung:

1 = Kocher, 2 = Herd, 3 = Durchlaufwasserheizer, 4 = Vorratswasserheizer, 5 = Kombi-Kessel / Durchlauf, 6 = Kombi-Kessel/Speicher, 7 = Gebläsebrenner, 8 = Heizkessel, 9 = Konvektionsraumheizer, 10 = Heizstrahler / Hellstrahler, 11 = Heizstrahler / Dunkelstrahler, 12 = diverses Gasgerät, 13 = Gasmotor

2.3 Gasdruckregler

	Regler 1. Stufe	Regler 2. Stufe	Reglerkombination
Fabrikat			
Type			
Baujahr			
Leistung [kg/m]			
Ausgangsdruck	_____ bar	_____ mbar	_____ mbar
SAV – OPSO	_____ bar	_____ mbar	_____ mbar
SBV – PRV	_____ bar	_____ mbar	_____ mbar

3. Sicherheitstechnische Prüfung

3.1 Tank / Flasche und Leitungsanlage (ÖVGW F G63 Pkt. 2)

3.1.1 Prüfparameter

Prüfdruck bei Festigkeitsprüfung Anschluss-/Verteilungsleitung _____ bar Verbrauchsleitung _____ bar

Prüfdruck bei Dichtheitsprüfung Anschluss-/Verteilungsleitung _____ mbar Verbrauchsleitung _____ mbar

Prüfung bei Betriebsdruck Anschluss-/Verteilungsleitung _____ mbar Verbrauchsleitung _____ mbar

Prüfumfang	Festigkeitsprüfung in Ordnung	Dichtheitsprüfung in Ordnung	Dichtheitsprüfung bei Betriebsdruck in Ordnung	visuelle Prüfung in Ordnung
Anlage (vor dem Zählereingang)				
Tank / Flasche			<input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	<input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein
Anschlussleitung	<input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	<input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein		<input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein
Verteilungsleitung	<input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	<input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein		<input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein
Gasdruckregler			<input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	<input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein
Armaturen	<input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	<input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	<input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	<input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein
Anlage (nach dem Zählereingang)				
Verbrauchsleitung	<input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	<input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein		<input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein
Gaszähleranlage			<input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	<input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein
Geräteanschlussleitung			<input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	<input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein
Gasdruckregler			<input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	<input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein
Armaturen	<input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	<input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	<input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	<input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein
bei Mehrzähleranlage: Gas-Leitungsanlage vor dem Zählereingang innerhalb der Prüffrist <input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein Prüfdatum _____ Prüfberechtigte/r _____				

3.2 Prüfung der Gasgeräte, Gasmotoren und Verbrennungsluftversorgung

Gasgerät Gerät in Ordnung Ja Nein

Verbrennungsluftversorgung in Ordnung² Ja Nein

Die Abgasabführung wurde gemäß ÖVGW-Richtlinie F G41 errichtet. Ja Nein

² Die Verbrennungsluftversorgung bei Bauart B1 und B21 mit einer Gesamt-NWB ≤ 50 kW wurde mit Berechnung lt. ÖVGW-Richtlinie F G62 Abschnitt 2 oder mit Messung lt. ÖVGW Richtlinie F G62 Abschnitt 3 ermittelt. Bei raumluftabhängigen Gasgeräten > 50 kW NWB entsprechen die Lüftungsöffnungen der ÖVGW-Richtlinie F G32.

Anmerkung / Skizze

3.3 Bestätigungen

Folgende Atteste und Bescheinigungen (soweit erforderlich) sind Grundlage für die Erstellung des Abnahmebefundes und müssen zur Einsicht bereitgehalten werden *(zutreffendes ankreuzen)*.

- Bescheinigung über die Aufstellung bzw. Einlagerung des Flüssiggasbehälters
Datum _____ erstellt von _____
- Bescheinigung für Druckgeräte, die den Bestimmungen des Druckgerätegesetzes
BGBI I Nr. 161/2015 unterliegen
Datum _____ erstellt von _____
- Abnahmebefund der Abgasanlage
Datum _____ erstellt von _____
- Befund für die elektrischen Teile der Gasanlage
Datum _____ erstellt von _____
- Sonstiger Befund
Datum _____ erstellt von _____

Anmerkungen

4. Umwelttechnische Prüfung

 nicht erforderlich nicht durchführbar

Gasgerät / Gasmotor

Messwerte		Beurteilungswert	Grenzwert
Abgastemperatur _____ °C	Abgasverlust	_____ %	_____ %
Verbrennungslufttemperatur _____ °C			
CO ₂ -Gehalt _____ %	CO-Gehalt bei 3 % O ₂ (für Gasmotoren bei 15 % O ₂)	_____ mg/m ³	_____ mg/m ³
O ₂ -Gehalt _____ %			
Kesseltemperatur _____ °C	NO _x -Gehalt bei 3 % O ₂ (für Gasmotoren bei 15 % O ₂)	_____ mg/m ³	_____ mg/m ³
Förderdruck Abgasanlage _____ Pa			

Messgerät

Fabrikat/Type (lt. Typenschild) _____

Kalibrierstelle _____

Letzte Kalibrierung am _____

Anmerkung: Die Überprüfung in umwelttechnischer Hinsicht ist bei Feuerungsanlagen mit einer Nennwärmeleistung bis zu 400 kW, für die ein Prüfbericht für das Inverkehrbringen gemäß § 13 Oö. LuftREnTG vorliegt, in Form einer einfachen Überprüfung durchzuführen. Die Überprüfung in umwelttechnischer Hinsicht ist bei Feuerungsanlagen, welche diese Voraussetzungen nicht erfüllen und bei Blockheizkraftwerken in Form einer umfassenden Überprüfung durchzuführen. Die relevanten Messwerte der umfassenden Überprüfung sind in dieses Formular zu übernehmen. Das Ergebnis der umfassenden Überprüfung ist von der verfügungsberechtigten Person bis zur nächsten Überprüfung bei der Flüssiggasanlage aufzubewahren.

5. Ergebnis der Abnahmeprüfung

- Bei der Abnahmeprüfung wurden **keine Mängel** festgestellt. Der im Anlass der Abnahmeprüfung beschriebene Teil der Gasanlage entspricht diesbezüglich den Bestimmungen des Oö. Luftreinhalte- und Energietechnikgesetzes, der Oö. Gasverordnung, der einschlägigen ÖVGW-Richtlinienserie F G und gegebenenfalls dem/den eingangs angeführten Bewilligungsbescheid/en.

Die Gasanlage darf in Betrieb genommen werden.

- Bei der Abnahmeprüfung wurden **maßgebliche Mängel** festgestellt. Der im Anlass der Abnahmeprüfung beschriebene Teil der Gasanlage entspricht diesbezüglich nicht den Bestimmungen des Oö. Luftreinhalte- und Energietechnikgesetzes, der Oö. Gasverordnung, der einschlägigen ÖVGW-Richtlinienserie F G und gegebenenfalls dem/den eingangs angeführten Bewilligungsbescheid/en.

Die Gasanlage darf nicht in Betrieb genommen werden.

Folgende Mängel sind zu beheben:

Vor einer Inbetriebnahme ist eine weitere Abnahmeprüfung zu beauftragen!

Überprüfungsberechtigtes Unternehmen

Name _____

Straße _____

Hausnummer _____ Stiege/Haus _____ Tür/Top _____

PLZ _____ Ort _____

E-Mail _____

Telefon _____

Prüfnummer _____

Durchführende Person Familienname / Nachname _____
Vorname _____

Zusätzliche Anmerkungen _____

Übermittlung Abnahmebefund an die verfügungsberechtigte Person per E-Mail per Post ausgehändigt keine

Nächste Überprüfung bis _____

Ort, Datum

Stempel und Unterschrift
Überprüfungsberechtigtes Unternehmen
(nur in ausgedruckter Form erforderlich)

Unterschrift verfügungsberechtigte Person
(nur in ausgedruckter Form erforderlich)